



Für Kinder

15 Uhr und 16.30 Uhr | Hörsaal 03

Weltgeschichte zum Selbermachen. Was man mit dem Teppich von Bayeux alles anstellen kann und angestellt hat

Manfred Seidenfuß, Johannes Wegenkittl
(Pädagogische Hochschule, Heidelberg)

Begleitprogramm

im Foyer/Innenhof der Neuen Universität

Fechtkunst mit Christian Bott u.a. (Krifon, Schule für Historische Fechtkunst, Edingen-Neckarhausen)

Spiele- und Medientisch (Germanistik, Karlsruhe)

Geocache Philipp Friedhofen, Fachschaft Mittelalterstudien

Codex Manesse-Fotobox (Germanistik, Heidelberg)

Abschlussabend

ab 18.30 Uhr | Foyer der Neuen Universität

Musikprogramm

Chor des Germanistischen Seminars (Heidelberg)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



uni-heidelberg.de/mittelaltertag

Veranstalter

Universität Heidelberg (Mittelalterliche Kunstgeschichte und Geschichte, Germanistische Mediävistik, Mittellatein, u.a.) zusammen mit dem Karlsruher Institut für Technologie/ Universitätsbereich (Institut für Germanistik, Abt. Mediävistik und Frühneuzeitforschung), der Pädagogischen Hochschule Heidelberg (Abt. Geschichte), der Heidelberger Akademie der Wissenschaften (Forschungsstellen »Deutsches Rechtswörterbuch« und »Klöster im Hochmittelalter«), der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg und dem Interdisziplinären Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen, Heidelberg

Kontakt

Universität Heidelberg, Institut für Europäische Kunstgeschichte

Prof. Dr. Matthias Untermann

✉ m.untermann@zegk.uni-heidelberg.de

PD Dr. Tobias Frese

✉ t.frese@zegk.uni-heidelberg.de

Partner



© Universität Heidelberg, Institut für Europäische Kunstgeschichte. Flyergestaltung: Susann Henke



Heidelberg
Neue Universität
Universitätsplatz



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SINCE 1386



PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE
HEIDELBERG
UNIVERSITY OF EDUCATION

HEIDELBERGER AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN
Akademie der Wissenschaften
des Landes Baden-Württemberg

ZENTRUM FÜR
SOZIALE STUDIEN
HEIDELBERG

Faszination Mittelalter – *Das Mittelalter entdecken und erforschen*



9. Mittelaltertag
Thema: Präsenz
4. Juni 2022
14–20 Uhr

Heidelberg
Neue Universität
Universitätsplatz

Eröffnungsvortrag

14:00 Uhr | Hörsaal 13

**Was tun, wenn man mal weg ist? Kaiser Friedrich III.
und seine Strategien, sich vor Ort präsent zu halten**
Romedio Schmitz-Esser (Geschichte, Heidelberg)

Video online

**Präsenz der Heiligen. Die Altarretabel der Nonnen
von San Zaccaria in Venedig**
Rebecca Müller (Kunstgeschichte, Heidelberg)
Abrufbar unter <https://www.uni-heidelberg.de/mittelaltertag>

Vorträge

15:00 und 16:30 Uhr | Hörsaal 01

Präsenz des Heiligen: Legenden und Reliquien
Rainer Leng (Germanistik, Karlsruhe)

16:30 und 17:15 Uhr | Hörsaal 04

**„Form follows function“ auch schon im Mittelalter? –
Wie funktioniert eigentlich ein Schwert?**
Christian Bott und Patrick Leiske
(Krifon – Schule für Historische Fechtkunst)

15:45 und 17:15 Uhr | Hörsaal 05

Prekäre Präsenz. Körper in der Literatur des Mittelalters
Sarina Tschachtli (Germanistik, Heidelberg)

15:00 und 16:30 Uhr | Hörsaal 09

**Feuerwerk im Kirchenraum – Gold, Schmuck und
schöne Worte**
Johannes Büge (Mittellatein, Heidelberg) und Franziska Wenig
(Kunstgeschichte, Heidelberg)

15:45 und 17:15 Uhr | Hörsaal 09

**Der Ketzerkönig vor der Kaiserpfalz. Das Reiterstandbild
Theoderichs des Großen in Aachen**
Tino Licht (Mittellatein, Heidelberg)

15:00 Uhr | Hörsaal 10

**Mobilität für Schreibtischträger: Reisen und Reiseliteratur
im Mittelalter**
Albrecht Classen, Alicia Lohmann und Aaron Vanides
(Geschichte, Heidelberg)

Interaktion

15:00 und 16:30 Uhr | Hörsaal 02

**Virtueller Zugang zur beschrifteten Altarplatte
in Reichenau-Niederzell**

Susanne Krömler, Steffen Bauer, Antonia Schlieder (Interdisziplinäres Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen, Heidelberg),
Kirsten Wallenwein (Mittellatein, Heidelberg)

15:45 und 17:15 Uhr | Hörsaal 04a

Klöster-Quiz „Geheimnisse im Kreuzgang“
Jonas Narchi (Akademie der Wissenschaften, Heidelberg)

15:00 | Hörsaal 06

**Das Klischee der Anonymität des mittelalterlichen
Künstlers. Das SFB-Teilprojekt „Präsenz des Künstlers.
Mittelalterliche Artefakte mit Künstlerinschriften“
stellt sich vor**
Mandy Telle (Kunstgeschichte, Heidelberg)

15:45 und 17:15 Uhr | Hörsaal 07

Präsenz der Zeit im Raum: Mittelalterliche Weltkarten
Mathias Herweg (Germanistik, Karlsruhe)

15:00 und 16:30 Uhr | Hörsaal 08

**Präsenz oder Absenz? Die Universität Heidelberg in Zeiten
von Seuchen und Kriegen**
Heike Hawicks (Geschichte/Akademie der Wissenschaften,
Heidelberg) und Ingo Runde (Universitätsarchiv, Heidelberg)

15:45 und 17:15 Uhr | Hörsaal 08

**Ich packe meinen Koffer: Was braucht man auf einer
mittelalterlichen Pilgerfahrt?**
Hanna Hirt und Vivien Schiefer (Geschichte, Heidelberg)

**Die Veranstaltungen dauern je etwa 30 Minuten und
bieten exemplarischen Einblick in die Mediävistik.
Jede Veranstaltung wird zweimal angeboten, sodass
bis zu vier Veranstaltungen besucht werden können.**